

Veranstalter

Stadt Ingelheim am Rhein | Kulturamt

Ausstellungsort

Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus
François-Lachenal-Platz 1 | 55218 Ingelheim am Rhein

Ausstellungsdauer

1.12.2018 – 13.1.2019

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 11–16 Uhr
Donnerstag, 6.12.2018, 11–19 Uhr
Geschlossen: 24.–26.12. und 31.12.2018 sowie 1.1.2019

Eintritt

3,00 € / ermäßigt 2,00 € (geführte Gruppen)
Kombikarte mit Museum 5,00 € / 3,50 € (geführte Gruppen)
Frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
Gruppenführungen 45,00 € zzgl. Eintritt

Infos und Führungsbuchungen

Museum bei der Kaiserpfalz
Fotoaufnahmen: Michael Dohle, Susanne Mull/© VG Bild-
Kunst, Bonn 2018, Jörg Horn/© VG Bild-Kunst, Bonn 2018

Stadtverwaltung
Ingelheim am Rhein
Museum bei der Kaiserpfalz
François-Lachenal-Platz 5
55218 Ingelheim am Rhein

Telefon 06132 714701
Telefax 06132 714707
info-museum@ingelheim.de

www.museum-ingelheim.de



Positionen des Realismus

Pastelle von Johannes
Grützke, Susanne Mull
und Gerlinde Zantis

Einladung



Johannes Grützke (1937 – 2017), einer der bedeutendsten realistischen deutschen Maler des zwanzigsten Jahrhunderts, griff in den 1970er Jahren die in Vergessenheit geratene künstlerische Technik des Pastells wieder auf. In genialer Weise nutzte er dabei die Kombination von Malerei und Zeichnung. Dieser Bereich seines Werkes gipfelt in den farbig-flirrenden Aktdarstellungen seiner Spätphase.

Gerlinde Zantis (geb. 1963) markiert eine gegensätzliche Position: Sie lotet in ihren fast monochromen Zeichnungen die expressive Grenze der Technik aus und beschreibt dunkle Welten, die durch ihre Reduktion und gleichzeitige Perfektion faszinieren. Dass sie zu diesen Bildern gerade in der lichtdurchfluteten Landschaft des südlichen Frankreich findet, erstaunt umso mehr.

Susanne Mull (geb. 1967) scheint beide Positionen zu verbinden: Koloristische Vitalität der Darstellung verknüpft sich mit formaler Akkuratess und treibt die Kreidezeichnung weit über bisher Gesehenes hinaus. Landschaft, Architektur, Menschenbild – jedes Genre überzeugt und verdichtet sich zu einem kritischen Spiegelbild der Gegenwart.

Alle drei beweisen die künstlerische Relevanz dieser unmittelbaren bildnerischen Technik. Sie offenbaren darüber hinaus die unerschöpfliche Innovationskraft des Pastells.

Dietmar Gross, Gast-Kurator

Zur Eröffnung der Ausstellung

Positionen des Realismus

Pastelle von Johannes Grützke, Susanne Mull und Gerlinde Zantis

am Freitag, 30. November 2018,
um 18.00 Uhr laden wir Sie, Ihre Familie
und Freunde sehr herzlich ein.

Irene Hilgert

Beigeordnete der Stadt Ingelheim am Rhein

Dr. Gabriele Mendelssohn

Museumsleiterin

Einführung:

Dr. Martin Tschechne, Hamburg